

BUSINESSFORBUSINESS. DAS ENTSCHEIDERMAGAZIN.

B4B MITTELSTAND

www.B4BMITTELSTAND.de • über 1 Million garantiert verbreitete Auflage (IWW 3/09)

Mediadaten 2010

- Seit mehr als 13 Jahren gefragt, wenn der Mittelstand Entscheidungen trifft
- Erscheinung: 6x jährlich
- Schwerpunktthemen: Computer, Mobilität, Finanzen
- ONLINE: B4B Mittelstandsportale



Preisliste **Nr. 18**
Gültig ab 01.01.2010



Geschäftsführer, Inhaber und Vorstände – die Entscheider im Mittelstand – direkt und mit praxisnahem Journalismus zu erreichen, das ist die Zielsetzung von **B4B MITTELSTAND**. Als Beilage in den bundesweit wichtigsten IHK-Magazinen und einer garantiert verbreiteten Auflage von 1.000.600 Exemplaren nutzen sie Trägermedien mit hoher Glaubwürdigkeit und dem kürzesten Weg zur Zielgruppe.

Das Erfolgsmodell:

Begleitung/Betreuung des Unternehmers in seinem regionalen Businessumfeld in den für ihn wichtigsten Bereichen Finanzen, Computer und Mobilität.

Aktuelle Ergebnisse der Marktforschung zeigen: Die Entscheidungszeiträume im Mittelstand haben sich verkürzt, die Termine verschoben. Investitionen in IT, Beschaffung von Fuhrpark, Einkauf von Dienstleistungen: Im heute dominierenden Käufermarkt gibt der Kunde die Pace vor.

B4B MITTELSTAND trifft zielgenau den Mittelstand:

Verlässliche Quellen werden gerade im Mittelstand als besonders wertvoll empfunden. In der Vielfalt der Medien und verfügbaren Informationen orientieren sich Führungskräfte dort im vertrauten Umfeld für Nachrichten, Berichte und Hintergrundinformationen. **B4B MITTELSTAND** hat sich bei dieser Zielgruppe im Laufe der Jahre durch ausgeprägte Praxisorientierung etabliert. Die Beiträge sprechen „die Sprache des Mittelstands“ und greifen aktuelle Bedarfs- und Erwartungshaltungen auf.

B4B MITTELSTAND Online:

In Verbindung mit der Print-Version **B4B MITTELSTAND** stellen die bundesweiten **Online-Regionalportale von B4B MITTELSTAND** eine hervorragende Ergänzung dar. Die Regionalportale von B4B MITTELSTAND bieten aktuelle Informationen für mittelständische Unternehmer rund um das Wirtschaftsleben Ihrer Region – bald flächendeckend in ganz Deutschland. Alle Einzelregionen sind durch das Dachportal www.B4BMITTELSTAND.de miteinander verknüpft. (siehe auch Seite 10)

Fordern Sie hierzu gerne unsere ausführlichen Online-Mediadaten an: Tel.: +49 821 4405 414/454 oder mediadaten@B4BMITTELSTAND.de

B4B MITTELSTAND im Überblick:

- Verbreitete Auflage:** 1.000.600 Exemplare bundesweit (IVW 3/2009)
- Verbreitung als Beilage:** → in über 24 ausgewählten IHK-Zeitschriften in den strukturstärksten Regionen bundesweit
→ Das Erfolgsmodell: Begleitung/Betreuung des Unternehmers in seinem regionalen Businessumfeld in den für ihn wichtigsten Bereichen Finanzen, Computer und Mobilität.
- Zielgruppe:** → Geschäftsführer · Inhaber · Vorstände · Bereichs- und Abteilungsleiter
- Erscheinungsweise:** 6x jährlich
- Schwerpunkte:** Computer, Mobilität und Finanzen plus aktuelle Sonderthemen



Themen & Termine 2010

Ausgaben	#1	#2	#3	#4	#5	#6
Rubriken	März 2010	Mai 2010	Juni 2010	Oktober 2010	November 2010	Dezember 2010
Computer	CeBIT Trends 2010, Office Equipment	Mittelstandssoftware/Unified Communications	Green IT, IT Sicherheit	Office Equipment, Datenrettung	Virtualisierung, Storage	IT-Strategie 2011
Mobilität	Navi-Lösungen, Geschäfts-PKW	Transpot + Logistik, Notebooks	Telekommunikation, Mobilfunk	Flottenmanagement, Business Travel	Transport + Logistik, Nutzfahrzeuge	Telekommunikation
Finanzen	Unternehmensfinanzierung I, Factoring, Leasing	Banken für den Mittelstand	Versicherungen f. d. Mittelstand, Gewerbeimmobilien	Unternehmensfinanzierung II, Leasing, Factoring	Staatliche Mittelstandsförderung	(betriebliche) Altersvorsorge, Geldanlage 2011
Sonderthemen	Energie	Urlaub für Unternehmer	Personaldienstleister	Standortmarketing	Urlaub für Unternehmer	Mittelstandsmessen 2010
Anzeigenschluss	17.02.2010	16.04.2010	17.05.2010	17.09.2010	18.10.2010	15.11.2010
Druckunterlagenchluss	19.02.2010	21.04.2010	20.05.2010	22.09.2010	21.10.2010	19.11.2010
Erscheinungstermin	01.03.2010	03.05.2010	01.06.2010	01.10.2010	02.11.2010	01.12.2010

TECHNIK VERNETZEN, MENSCHEN VERBINDEN

Werden komplexe Dinge, welche zwischen verschiedenen Unternehmen und Organisationen verbunden werden müssen, ist ein zentraler Bestandteil der Digitalisierung. Die Digitalisierung ist ein Prozess, der die Kommunikation zwischen Unternehmen und Organisationen verbessert und die Zusammenarbeit erleichtert. Dies ermöglicht es Unternehmen, ihre Prozesse zu optimieren und ihre Effizienz zu steigern. Die Digitalisierung ist ein Prozess, der die Kommunikation zwischen Unternehmen und Organisationen verbessert und die Zusammenarbeit erleichtert. Dies ermöglicht es Unternehmen, ihre Prozesse zu optimieren und ihre Effizienz zu steigern.

Unternehmenskultur kann Mitarbeiter

Die Unternehmenskultur ist ein zentraler Bestandteil der Digitalisierung. Sie beeinflusst die Zusammenarbeit zwischen Unternehmen und Organisationen und ermöglicht es ihnen, ihre Prozesse zu optimieren und ihre Effizienz zu steigern. Die Unternehmenskultur ist ein zentraler Bestandteil der Digitalisierung. Sie beeinflusst die Zusammenarbeit zwischen Unternehmen und Organisationen und ermöglicht es ihnen, ihre Prozesse zu optimieren und ihre Effizienz zu steigern.

Unternehmenskultur

Die Unternehmenskultur ist ein zentraler Bestandteil der Digitalisierung. Sie beeinflusst die Zusammenarbeit zwischen Unternehmen und Organisationen und ermöglicht es ihnen, ihre Prozesse zu optimieren und ihre Effizienz zu steigern. Die Unternehmenskultur ist ein zentraler Bestandteil der Digitalisierung. Sie beeinflusst die Zusammenarbeit zwischen Unternehmen und Organisationen und ermöglicht es ihnen, ihre Prozesse zu optimieren und ihre Effizienz zu steigern.

Unternehmenskultur

Die Unternehmenskultur ist ein zentraler Bestandteil der Digitalisierung. Sie beeinflusst die Zusammenarbeit zwischen Unternehmen und Organisationen und ermöglicht es ihnen, ihre Prozesse zu optimieren und ihre Effizienz zu steigern. Die Unternehmenskultur ist ein zentraler Bestandteil der Digitalisierung. Sie beeinflusst die Zusammenarbeit zwischen Unternehmen und Organisationen und ermöglicht es ihnen, ihre Prozesse zu optimieren und ihre Effizienz zu steigern.

FESTINBAU ODER MOBILES GERÄT?

Mobile Geräte sind ein zentraler Bestandteil der Digitalisierung. Sie ermöglichen es Unternehmen, ihre Prozesse zu optimieren und ihre Effizienz zu steigern. Mobile Geräte sind ein zentraler Bestandteil der Digitalisierung. Sie ermöglichen es Unternehmen, ihre Prozesse zu optimieren und ihre Effizienz zu steigern.

Festbau oder mobiles Gerät?

Die Entscheidung zwischen Festbau und mobilen Geräten ist ein zentraler Bestandteil der Digitalisierung. Sie beeinflusst die Zusammenarbeit zwischen Unternehmen und Organisationen und ermöglicht es ihnen, ihre Prozesse zu optimieren und ihre Effizienz zu steigern. Die Entscheidung zwischen Festbau und mobilen Geräten ist ein zentraler Bestandteil der Digitalisierung. Sie beeinflusst die Zusammenarbeit zwischen Unternehmen und Organisationen und ermöglicht es ihnen, ihre Prozesse zu optimieren und ihre Effizienz zu steigern.

Festbau oder mobiles Gerät?

Die Entscheidung zwischen Festbau und mobilen Geräten ist ein zentraler Bestandteil der Digitalisierung. Sie beeinflusst die Zusammenarbeit zwischen Unternehmen und Organisationen und ermöglicht es ihnen, ihre Prozesse zu optimieren und ihre Effizienz zu steigern. Die Entscheidung zwischen Festbau und mobilen Geräten ist ein zentraler Bestandteil der Digitalisierung. Sie beeinflusst die Zusammenarbeit zwischen Unternehmen und Organisationen und ermöglicht es ihnen, ihre Prozesse zu optimieren und ihre Effizienz zu steigern.

Festbau oder mobiles Gerät?

Die Entscheidung zwischen Festbau und mobilen Geräten ist ein zentraler Bestandteil der Digitalisierung. Sie beeinflusst die Zusammenarbeit zwischen Unternehmen und Organisationen und ermöglicht es ihnen, ihre Prozesse zu optimieren und ihre Effizienz zu steigern. Die Entscheidung zwischen Festbau und mobilen Geräten ist ein zentraler Bestandteil der Digitalisierung. Sie beeinflusst die Zusammenarbeit zwischen Unternehmen und Organisationen und ermöglicht es ihnen, ihre Prozesse zu optimieren und ihre Effizienz zu steigern.

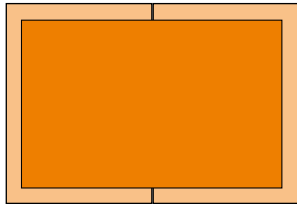
Computer

- Informations- und Kommunikationstechnik in der Sprache von Unternehmen
- Impulse und Ideen aus der Anwendung in überzeugenden Beispielen
- Systemlösungen für den Betrieb im Maßstab des Mittelstands
- Wissen für Profis und Praktiker orientiert an betrieblichen Prozessen
- Fokus auf Sicherheit und Wirtschaftlichkeit für schnelle Akzeptanz

Mobilität

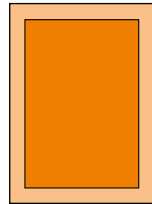
- Alles, was Unternehmen in Bewegung bringt und in Bewegung hält
- Mobile Kommunikation: Hardware, Software, Anwendungen
- Automobil: Transporter, Fuhrpark, Services
- Dienstleistungen: Beratung, Finanzierung, Outsourcing
- Hintergrund: Management, Einkauf, Geschäftsreise

Formate



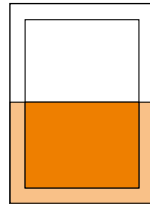
2/1 Seite

Satzspiegel: 376 x 230 mm
Anschnitt: 400 x 270 mm



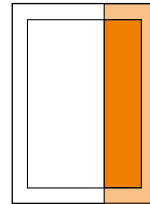
1/1 Seite

172 x 230 mm
200 x 270 mm



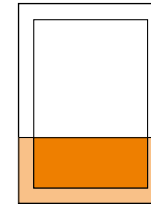
1/2 Seite

172 x 118 mm
200 x 130 mm



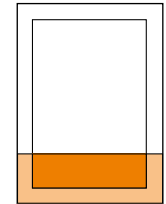
1/3 Seite hoch

54 x 230 mm
66 x 270 mm



1/3 Seite quer

172 x 63 mm
200 x 75 mm



1/4 Seite quer

172 x 56 mm
200 x 68 mm

im Anschnitt: **+3 mm** Beschnittzugabe an den Heftkanten

Preise Alle Preise in 4c in EUR netto zzgl. MwSt.

Format	Satzspiegel / Anschnitt Breite x Höhe in mm		Grundpreis in EUR
2/1 Seite	376 x 230 mm	400 x 270 mm	58.085,-
1/1 Seite	172 x 230 mm	200 x 270 mm	29.790,-
1/2 Seite	172 x 118 mm	200 x 130 mm	16.420,-
1/3 Seite hoch	54 x 270 mm	66 x 270 mm	11.250,-
1/3 Seite quer	172 x 63 mm	200 x 75 mm	11.250,-
1/4 Seite quer	172 x 56 mm	200 x 68 mm	7.910,-

Sonderplatzierungen: U2, U3, U4 31.434,-

Beilagen, indiv. Angebote für Exklusiv-Supplements und andere Sonderinsertionen auf Anfrage.

Garantiert verbreitet!

Auflage:
1.000.600
Exemplare

IVW 3/2009

Rabatte

Malstaffel:

2 Schaltungen	5 %	Sie sparen 1.489,50	EUR/Seite
3 Schaltungen	8 %	Sie sparen 2.383,20	EUR/Seite
4 Schaltungen	13 %	Sie sparen 3.872,70	EUR/Seite
6 Schaltungen	20 %	Sie sparen 5.958,-	EUR/Seite

Mengenstaffel:

ab 2 Seiten	5 %	Sie sparen 1.489,50	EUR/Seite
ab 4 Seiten	10 %	Sie sparen 2.979,-	EUR/Seite
ab 6 Seiten	15 %	Sie sparen 4.468,50	EUR/Seite

Technische Daten/Druckunterlagen

Heftformat:	200 mm Breite x 270 mm Höhe
Beschnittzugaben:	Kopf, Seite, Fuß und Bund je 3 mm
Satzspiegelformat:	172 mm Breite x 230 mm Höhe
Druck:	Vierfarb-Rollenoffsetdruck, gedruckt nach Euroskala, keine Sonderfarben möglich
Papier:	Papier: 57 g/m ² , UPM Cote M

Druckunterlagen:	Bitte senden Sie uns Ihre Anzeigen ISOwebcoated-separiert im PDF/X3 oder PDF/X1a-Format
Dateianlieferung:	per E-Mail an: anzeigen@vmm-wirtschaftsverlag.de CD-ROM/DVD FTP-upload auf Anfrage

Reichweite im Mittelstand

IHK Zeitschriften	45,1%
Der Spiegel	21,5%
Focus	20,9%
Stern	18,6%
Creditreform	11,2%
impulse	10,6%
Süddeut. Zeitung	7,5%
Wirtschaftswoche	7,5%
manager magazin	7,0%
FAZ	6,5%
Handelsblatt	5,3%
handwerk magazin	5,0%
Die Welt	4,7%
Capital	4,5%
Markt und Mittelstand	3,4%
FTD	2,8%
Der Handel	2,7%
Euro Finanzen	2,6%
Frankf. Rundschau	1,8%
brand eins	1,5%

Berufliche Position der Entscheider im Mittelstand

Berufliche Position im Unternehmen	Anteil an GG	Gesamt absolut
Inhaber des Unternehmens	32,1%	879.540
Geschäftsführender Gesellschafter	23,7%	649.380
Geschäftsführer ohne Kapitalbeteiligung am Unternehmen	8,6%	235.640
Direktor, Betriebsleiter/Werkleiter, Filialleiter	4,5%	123.300
(Haupt-) Abteilungsleiter/Prokurist	11,0%	301.400
Leitender Angestellter	17,0%	465.800
Handlungsbevollmächtigter	3,1%	84.940
Sonstiges	0,0%	0

Weitere Fakten der Emnid-Leseranalyse

IHK-Zeitschriften sind:

→ Pflichtlektüre

Für **49,9%** der Entscheider im Mittelstand gehört die IHK-Zeitschrift zur Pflichtlektüre.

→ absolut mittelstandsrelevant

86,2% der Entscheider im Mittelstand bescheinigen, die IHK-Zeitschrift ist mittelstandsrelevant.

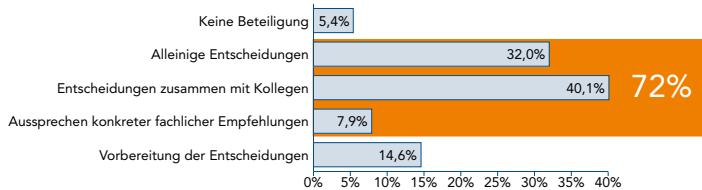
→ lesenswert

Die IHK-Zeitschriften werden durchschnittlich **24,8 Minuten** gelesen.

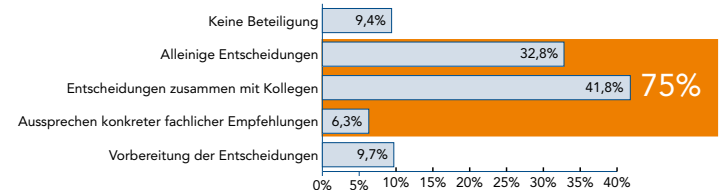
**Fordern Sie die ausführliche Emnid-Leseranalyse an.
Telefon: +49 821 4405 454**

Anschaffungsabsichten und -kompetenzen unserer Leser

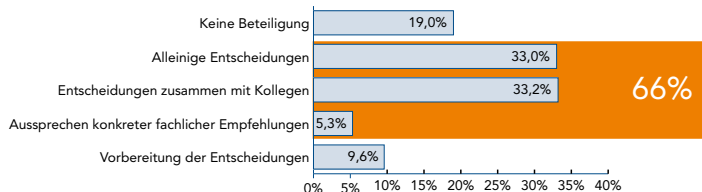
Anschaffungen im Bereich Kommunikationsmittel, Bürotechnik



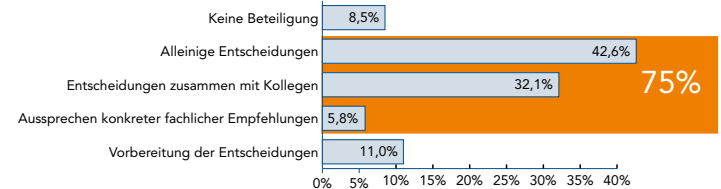
Anschaffungen im Bereich EDV, Datenverarbeitung, Hard- und Software



Anschaffungen im Bereich Fahrzeuge und Transportmittel



Anschaffungen im Bereich Dienstleistungen, Bank-/Kreditgeschäfte, Versicherungen



Quelle: Emnid Institut

www.B4BMITTELSTAND.de

Die Regionalportale von B4B MITTELSTAND bieten aktuelle Informationen für Unternehmer, Führungskräfte und gehobene Fachkräfte in mittelständischen Unternehmen rund um das Wirtschaftsleben deren Region. Alle Einzelregionen sind durch das Dachportal www.B4BMITTELSTAND.de miteinander verknüpft.

Die B4B Regionalportale bieten somit für alle werbetreibenden Unternehmen eine ideale Plattform, die mit Ihren Kommunikations- und Werbemaßnahmen Fach- und Führungskräfte in leitenden Positionen ansprechen möchten, mit dem Ziel Imagesteigerung und Abverkauf für das Unternehmen und dessen Produkt im B2B-Sektor zu erreichen. Dies geschieht über crossmediale Werbeangebote mit klassischen Displayformaten sowie auf den Kunden zugeschnittene Konzepte die mit Erfolgskontrollen verbunden werden.



Das Erfolgsmodell:

- Zukunftsorientierte Informationsbeschaffung für die mittelständischen Unternehmen in allen businessrelevanten Themen
 - Schaffung neuer Präsenzmöglichkeiten für Lösungsanbieter verschiedener Branchenbereiche im Mittelstand
 - Zusammen mit der Printauflage B4B MITTELSTAND (1 Million Auflage) ideal für crossmediales Mittelstandsmarketing und Vertrieb – täglich aktuell
 - Umfang, Tiefgang und Aktualität des Informationsangebotes ist in der Region einzigartig, denn regionale Wirtschaftsthemen finden in den konventionellen Medien wie Tagespresse, Rundfunk und Fernsehen nicht oder nur in sehr begrenztem Umfang statt.
 - Aufbau auf 25 regionale Portale bundesweit (Gliederung nach Wirtschaftsraum)
- Vorteil: regionale Berichterstattung!
→ Begleitung/Betreuung der Fach- und Führungskräfte in deren regionalem Businessumfeld

Wallpaper

(758 x 90 + 120 x 600 Pixel)
pro Monat = EUR 800,-
pro Woche = EUR 250,-

Super-Banner (728 x 90 Pixel)
pro Monat = EUR 450,-
pro Woche = EUR 150,-

Skyscraper (120 x 600 Pixel)

pro Monat = EUR 450,-
pro Woche = EUR 150,-

Auf Anfrage: Button, Rectangle
und Content Ad

Auch exklusive Premium-Partnerschaft möglich.

Technische Daten

Formate: gif- und jpeg-Dateien · Größe: max. 20 KB · Videoclips: flv-Dateien

Fordern Sie die ausführlichen Online-Mediadaten an.

Telefon: +49 821 44 05 414/454 · mediadaten@B4BMITTELSTAND.de

Herausgeber



vmm wirtschaftsverlag gmbh & co. kg
Anschrift: Maximilianstraße 9, D-86150 Augsburg
Telefon: +49 821 4405 0, Fax 409

Ansprechpartner

Oliver Vogt Verlagsleiter
Telefon: +49 821 4405 414, Fax 410
E-Mail: oliver.vogt@B4BMITTELSTAND.de

Wolfgang Hansel Key Account Manager
Telefon: +49 821 4405 454, Fax 410
E-Mail: wolfgang.hansel@B4BMITTELSTAND.de

Geschäftsbedingungen/AGBs

Für die Abwicklung von Aufträgen gelten die Zahlungs- und Geschäftsbedingungen, die beim Verlag zu beziehen sind oder unter www.vmm-wirtschaftsverlag.de/AGB einzusehen sind. Aufgrund steuerlicher Vorschriften bitten wir bei Auftragserteilung um Angabe der Steuernummer und/oder Umsatzsteuer-ID.

Der vmm wirtschaftsverlag ist auch Verlagsvertretung für die bundesweite Belegung der IHK-Trägertitel.

Redaktion Computer & IT

Dr. Hans-Dieter Radecke
Telefon: +49 175 3358585
Fax: +49 821 4405 410
E-Mail: hansdieter.radecke@B4BMITTELSTAND.de

Redaktion Finanzen

Alexander Heintze
Telefon: +49 89 550888 25
Fax: +49 821 4405 410
E-Mail: alexander.heintze@B4BMITTELSTAND.de

Redaktion Automobil

Dietmar Stanka
Telefon: +49 171 6207529
Fax: +49 821 4405 410
E-Mail: dietmar.stanka@B4BMITTELSTAND.de

Termine 2010

Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
1 Neujahr	1	1 ET 1/10	1	1 Maifeiertag	1 ET 3/10	1	1	1	1 ET 4/10	1 Allerheiligen	1 ET 6/10
2	2	2	2 Karfreitag	2	2	2	2	2	2	2 ET 5/10	2
3	3	3	3	3 ET 2/10	3 Fronleichnam	3	3	3	3 Tag der Dt. Einheit	3	3
4	4	4	4 Ostersonntag	4	4	4	4	4	4	4	4
5	5	5	5 Ostermontag	5	5	5	5	5	5	5	5
6 Hl. Drei Könige	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6
7	7	7	7	7	7	7	7	7	7	7	7
8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8	8
9	9	9	9	9	9	9	9	9	9	9	9
10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10
11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11
12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12	12
13	13	13	13	13 Christ Himmelfahrt	13	13	13	13	13	13	13
14	14	14	14	14	14	14	14	14	14	14	14
15	15 Rosenmontag	15	15	15	15	15	15 Maria Himmelfahrt	15	15	15 AS 6/10	15
16	16	16	16 AS 2/10	16	16	16	16	16	16	16	16
17	17 AS 1/10	17	17	17 AS 3/10	17	17	17	17 AS 4/10	17	17	17
18	18	18	18	18	18	18	18	18	18 AS 5/10	18	18
19	19 DU 1/10	19	19	19	19	19	19	19	19	19 DU 6/10	19
20	20	20	20	20 DU 3/10	20	20	20	20	20	20	20
21	21	21	21 DU 2/10	21	21	21	21	21	21 DU 5/10	21	21
22	22	22	22	22	22	22	22	22 DU 4/10	22	22	22
23	23	23	23	23 Pfingstsonntag	23	23	23	23	23	23	23
24	24	24	24	24 Pfingstmontag	24	24	24	24	24	24	24 Hl. Abend
25	25	25	25	25	25	25	25	25	25	25	25 1. Weihnachtstag
26	26	26	26	26	26	26	26	26	26	26	26 2. Weihnachtstag
27	27	27	27	27	27	27	27	27	27	27	27
28	28	28	28	28	28	28	28	28	28	28	28
29		29	29	29	29	29	29	29	29	29	29
30		30	30	30	30	30	30	30	30	30	30
31		31		31		31	31		31 Reformationstag		31 Silvester

AS = Anzeigenschluß

DU = Druckunterlagenschluß

ET = Erscheinungstermin